



1.7 Konzepte und Richtlinien SKSO

[Begriffe](#), Abkürzungen

1.7.1 Inhalt

Der Prozess „Konzepte und Richtlinien SKSO“ dient der sozialpädagogischen Ausrichtung unserer Institution. Diese erfolgt durch eine optimale Abstimmung mit den Anforderungen und Bedürfnissen der unterschiedlichen Kundengruppen, sowie durch eine kontinuierliche Verbesserung unserer sozialpädagogischen Handlungsansätze.

1.7.2 Grundsätzliches

Alle **Konzepte und Richtlinien der SKSO** müssen vorgängig vom Stiftungsrat genehmigt werden. Dies gilt auch für Änderungen an bestehenden Konzepten und Richtlinien. Die Konzepte und Richtlinien sind für alle Mitarbeitenden verbindlich.

1.7.3 Funktionendiagramm

Konzepte Richtlinien Grundregeln	Aufgaben	Zuständig						
		SR	GF	LA	BL	TL	MA	BW
Grundregeln	Erarbeiten		P		M			
	Erarbeiten / Anpassen der Details für die Gruppe	A						
	Bewilligen					P	M	
Konzepte	Erarbeiten / Anpassen		P		M			
	Bewilligen	A						
Richtlinien/ Leitlinien	Erarbeiten / Anpassen		P		M			
	Bewilligen	A						

Legende: P = Planen; E = Entscheiden; A = Ausführen; M = Mitarbeit; I = Information

SR = Stiftungsrat; GF = Geschäftsführung; BL = Bereichsleitung; LA = Leitung Administration; TL = Teamleitung;

MA = Mitarbeitende

Mitgeltende Dokumente und Hilfsmittel

Grundregeln	Anweisung	QA1721
SKSO Gesetzesregeln	Anweisung	QA1722
SKSO interne Regeln	Anweisung	QA1723
Gesetzliche Vorgaben	Anweisung	QA1202
Nachbetreuung	Anweisung	QA1704
Sexualerziehung	Anweisung	QA1711
Medienpädagogik SKSO	Anweisung	QA1712
Leitlinien Umgang mit Suchtmitteln	Anweisung	QA1713

Weitere mitgeltende Arbeitsdokumente SKSO

Interne Regeln Schärme
Interne Regeln Böglihuus
Interne Regeln BeWo Grenchen
Interne Regeln BeWo Wangen

Medienpädagogik-BeWo
Medienpädagogik-Böglihuus
Medienpädagogik-Schärme

Sexualerziehung-BeWo
Sexualerziehung-Böglihuus
Sexualerziehung-Schärme